

Bericht Leiter Junioren (Iwan Russi)

Das Kommissionsteam der Abteilung Junioren in der Übersicht

- Leiter Junioren	Iwan Russi
- Leiter Junioren Stv.	Stefan Geisseler
- Sportchef	Gianluca Andreoli
- Administration	Stefan Geisseler
- Juniorenkasse/Finanzen	Roger von Ah
- Vereinskollektion	Daniela Amrein / Sandra Geisseler
- J+S-Coach/Turniere/Material	Marcel Frischknecht
- Technische Leitung Kinderfussball	Rob-Jan Winter

Abteilung Junioren 2022-23

Nach den turbulenten Jahren in der Covid-19 bei uns im Verein sehr präsent war, konnten wir wie gewohnt in die neue Saison 2022/2023 starten. Gleich an 2 Turniertagen im August 2022 konnte der lang ersehnte Raiffeisen-Cup, als Vorbereitungsturnier durchgeführt werden. Ebenfalls konnte der Verein FC Littau den Hallen-Cup an 2 Tagen im Dezember 2022 in der tollen dreifach-Staffel-Halle durchführen. Es ging nach der Winterpause im März 2023 gleich mit 3 Spieltagen und Total 74 D, E, F Teams mit dem 13. Huwi-Cup weiter und auch hierbei kann gesagt werden, es war ein tolles und grossartiges letztes Huwi-Cup-Turnier in der alten Konstellation um Michi Huber und Urs Wicki.



Im August 2022 konnte der ordentliche Ligabetrieb wie gewohnt nach den Sommerferien starten. Auch durften zur Freude der Spieler sowie dem Clubhaus die Trainings und Spiele von Eltern, Freunden und Bekannten besucht werden.

Die Vorrunde gestaltete sich in der Folge unterschiedlich:

A- Junioren (Trainer Fabian Lalinovci)

Für die A- Junioren waren unter anderem noch zwei Spieler aus der ersten Mannschaft zuständig. Leider war diese Präsenz sehr tief und Fabian musste die Truppe allein durch die Saison bringen. Gemäss Trainer Fabian Lalinovci haben die Jungs das Beste raus geholt aus einer nicht ganz einfachen Saison. Die Vorrunde verlief in Ordnung und die Rückrunde war sehr zufriedenstellend. Sicherlich war es beeindruckend zu sehen, wie das Team diese Meisterschaft zufriedenstellend meistern wollte. Es gab schwierige Spiele und trotzdem konnte Fabian das Team gut vorbereiten und sie konnten auch in solchen Spielen Akzente setzen. Dennoch war es eine, so kann man sagen, komplizierte Saison. Die Trainingspräsenz war sehr schwach, was auch die Leitung Junioren nachdenklich machte. In der Rückrunde hatte Fabian, wenn es gut lief, 6-8 Spieler im Training. Daher musste zum Leid der willigen Spieler situativ das Training abgesagt werden. Auch mittelfristig war keine höhere Trainingspräsenz vorhanden, dies, obwohl es Erfolgserlebnisse gab (nach Siegen am Wochenende). Vom Verein sind wir uns aber sicher, dass dies in der neuen Saison besser sein wird, da doch eine gute Qualität und tolle Persönlichkeiten von den B- Junioren ins A- Junioren Team kommen werden. Es darf aber auch positiv gesagt werden, dass das Verhalten der Spieler dem Trainer und vor allem gegenüber anderen Spielteilnehmern und Schiedsrichtern stets vorbildlich war. Wir alle wissen, dass das Alter der Spieler bei den A- Junioren etwas schwieriger ist und daher gab es natürlich auch emotionale Momente, welche aber im Rahmen verliefen und halt auch ein Bestandteil vom Fussball sind. Die Leitung Junioren freut es aber sehr, dass die Strafpunkte gelbe/rote Karten deutlich geringer ausfielen als in den Vorjahren und dies ist sicherlich ein grosser Verdienst des Trainers.

Fabian wird auf die kommende Saison die A- Junioren verlassen und als passionierter Trainer die FF-19 betreuen. Wir wünschen Fabian viel Freude und viel Erfolg mit den Damen. Vielen Dank Fabian für die tolle Zusammenarbeit und das Vertrauen. Wie immer: Hopp Littau!

B-Junioren (Trainer Thomas Zwimpfer, Dragan Nikolic)

Die Saison war packend und mit grossen Emotionen verbunden. Nach dem endlich geschafften Aufstieg in die 2. Stkl. Ist das Team um Thomi und Dragan mit dem Saisonziel in die Meisterschaft gestartet, sich in dieser Klasse zu halten und zu festigen. Das erste Spiel in Hitzkirch, trotz grosser Siegeschancen, endete mit einem 1:1. Da wussten alle sofort, dass dies eine harte und anstrengende Herbstrunde würde. Das Team musste also noch näher zusammenrücken und noch härter arbeiten. Als Knackpunkt für den späteren Aufstieg kann sicherlich das Spiel gegen den sehr starken Gegner aus Horw bezeichnet werden. Es regnete in Strömen. Es war Sonntagmorgen um 10:00 Uhr und der grosse Hauptplatz in Horw war tief und schwer zu bespielen. Nach einem heroischen Kampf gewannen die Ba Junioren das Spiel mit 4:2. Das anschliessend wichtige Spiel zu Hause gegen das zweitplatzierte Team Schötz-Wauwil-Egolzwil konnte mit herrlichem Offensivfussball deutlich für Littau entscheiden werden. Der phänomenale Durchmarsch in die 1. Stkl. war dem Ba nun nicht mehr zu nehmen. Schon wieder durfte dieses Team eine

Aufstiegsparty steigen lassen. Für die Frühjahrsrunde startete das Ba mit dem Ziel unbedingt in der 1. Stärkeklasse verbleiben zu wollen.

Das Hallentraining trug Früchte für die sehr gelungenen Hallenturniere. Dank unserem Kunstrasen wollten und konnten die Ba Junioren schon sehr früh, dank sehr gutem Wetter im Februar, im Freien trainieren. Das Trainerteam spürte bereits in den Testspielen, dass die Mannschaft an Tempo in den Aktionen zugelegt hat.

Im ersten Meisterschaftsspiel trafen sie dann zu Hause im Ruopigen auf den weiteren Aufsteiger aus Altdorf. In einem intensiven Spiel mit viel Selbstvertrauen gewinnen konnte auch dieses Spiel mit 2:1 gewonnen werden. Der immens wichtige Grundstein war gelegt. Was in den nächsten drei Spielen passierte, kann man fast nicht erklären. Die Mannschaft spielte sich in einen Rausch. Mit tempo- und torreichem Fussball und in bestechender Form gewann das Team die anschliessenden drei Partien scheinbar mühelos. Auch eine Niederlage konnte das Team um Thomi und Dragan nicht unterkriegen. Weiter eilten sie von Sieg zu Sieg und sie konnten sich unter den besten drei Teams in der Rangliste behaupten und an der Tabellenspitze festkrallen. Um die Schlussoffensive einzuläuten unternahm das Team ein Spaghetti essen bei Agi und Heidi im Clubhaus. Die Spiele wurden nun immer besser und wurden von vielen Littauer Fans eng verfolgt. Leider war aber dann der Titelkampf wegen den Strafpunkten vor dem letzten Spiel gegen das Team OG Kickers aus Littauer Sicht bereits entschieden. Der nie erträumte 3. Platz war aber sicher. Trotzdem war das letzte Spiel gegen den Aufsteiger in die Youth League ein grosses Highlight und endete mit einem 1:1 Unentschieden. Das Team gab noch einmal alles. Was jeder einzelne Spieler für unser Team geleistet hat, war phänomenal. Die Trainer aber auch der Verein zieht vor allen Beteiligten den Hut. Die Trainingspräsenz war hervorragend und zeigte sich auch in den Fortschritten der Spieler. Nach dem pompösen Abschlussessen im Don Carlos vernahmen wir, dass sogar noch das zweitplatzierte Team Obwalden, dank eines Verzichts, in die Youth League aufsteigen konnte.

Beinahe wäre es also noch gelungen unsere Coca-Cola Junior League Latzen in der „richtigen“ Liga zu tragen. In diesem Sinne, wünschen wir Dir Thomi alles Gute und nur die beste Gesundheit. Vielen herzlichen Dank für all die tollen Jahre, welche wir mit dir verbringen durften. Jetzt kannst du es geniessen.

C-Junioren (C/a-Trainer Roli Huber, Andi Imbach, Antonio Martinelli; C/b-Trainer Patrik Geisseler, Alessio Colatrella, Flavio Desax)

Das Ca Team um die drei Trainer Roli, Andi und Antonio durften erneut mit einem starken Kader von rund 18 Spielern in die neue Saison starten. Die Vorrunde konnte das Ca in der 1. Stärkeklasse relativ souverän meistern und erreichten auch den Ligaerhalt der 1. Stärkeklasse. In der Winterpause stieg das Team von Roli Huber am «grünen Tisch» in die Youth League auf. Man merkte rasch, dass dort ein anderer Wind weht, somit wurde dieses Team an jedem Wochenende gefordert. In einer schwierigen Saison, mit kurzfristigen Abgängen und Langzeit verletzten, war vor allem die Rückrunde sehr prägend. Die Gegner meist aus Spielgemeinschaften machten dem Ca teils schlaflose Nächte. Trotzdem war immer ein sehr toller Teamspirit zu verzeichnen, was sicherlich der guten Arbeit des Trainerstaffes zu verdanken ist. Ebenfalls konnte eine gute Entwicklung der Spieler beobachtet werden und auch die Teilnahme und Freude an den Trainings war bemerkenswert. Leider konnte der Ligaerhalt nicht gehalten werden und somit starten die neuen Ca Junioren wieder in der 1. Stärkeklasse.

Mit grosser Freude konnten wir unserem Team 1 Spieler Alessio Colatrella für ein Traineramt bei den Cb Junioren gewinnen. Alessio konnte Patrik und Flavio im Sportlichen Belangen

tatkünftig unterstützen. Auch in dieser Saison waren die drei Trainer v. a. mit der Weiterentwicklung der einzelnen Spieler gefordert. Die tolle Arbeit der drei Trainer machte sich bereits in der Herbstrunde bemerkbar, nach dem Gruppensieg konnte das Cb von der 3 in die 2. Stärkeklasse aufsteigen. In der Frühlingrunde gab es eine Mutation von Cb zum Ca, ein Spieler der rund 20 Tore in der Vorrunde schoss, wurde ins Ca verschoben, da dort viele Spieler verletzt waren. Dem Trainerstaff war es bewusst, dass die Frühlingrunde schwierig sein wird und es eine grosse Herausforderung sein wird, um den Ligaerhalt zu schaffen. Da kamen auch die unterschiedlichen Ferienzeiten von den Kantonen zum Zuge, Spiele konnten nicht verschoben werden und das Cb hat rund vier Spiele mit Spielern von unserem Db gespielt, welche leider im 11er Fussball noch nie gespielt hatten. Zu erwähnen ist auch noch, dass das Team mit nur einem Strafpunkt die Saison 2022/2023 beendet hat – grosses Kompliment. Auch hier wurde eine großartige Arbeit geleistet, ganz im Sinne der Ausbildung der Jugendlichen.

D-Junioren (D/a-Trainer Reto Amrein, Dany Lötscher, Janis Amrein; D/b-Trainer Dejan Radicevic, Stefan Bützer, D/c Denis Milakovic, Nusi Alibabic)

Das Da hat eine sensationelle Saison erlebt – dies sind die Worte vom Trainerstaff. Das Team ging zusammen durch dick und dünn. Es war eine durchs Band sehr positive Saison. Das Team stand immer mit beiden Beinen auf dem Boden. Auch kann von einer grossen Motivation im Team gesprochen werden, da auch immer wieder mal was Polysportives wie Geräteturnen, BMX fahren oder Ringen in Willisau organisiert wurde. Auch das Ausscheiden im Cup war keine Negative Bilanz, den alle Gegner waren mit FE13/14 Spielern Verstärkt und unser Da hat die Herausforderungen stets angenommen. Auch im Da wurde ein Spieler zum Ca verschoben, diese Verschiebung hat auch dem Team und vor allem dem Trainerstaff eine ganz andere Möglichkeit ergeben, um Fussball zu spielen. Leider war auch diese Saison die Zusammenarbeit mit dem Cb nicht so wie gewünscht, die Absprachen brauchten viel Energie und Aufwand. Dies muss in der kommenden Saison sicherlich verbessert werden. Was sehr erfreut war, war die Zusammenarbeit mit zwei Goalis, welche sich sehr gut verstanden und stets unterstützt haben. Das Highlighth war sicherlich der Ausflug zu unserem Partnerverein TSV Wiernsheim, wo unser Da den Siegespokal nach Littau mitnehmen durften.

Bei den D- Juniors II blieb alles beim alten, das Trainerduo Dejan Radicevic und Stefan Bützer waren die treuen Begleitpersonen der D- Juniors II. Der Start war grundsätzlich gut und das Team hat eine gute Herbstrunde gespielt, dies zeigte auch die Erfreuliche Tabelle bei welchem sie im vorderen Drittel mitspielten. Dann ging es in die Hallensaison und irgendwie wollte es in der Rückrunde nicht mehr so laufen wie in der Herbstrunde – dies ist leider Fussball. Die Gründe waren auch die vielen verletzten Spieler die Dejan und Stefan etwas Kopfzerbrechen machten. Trotzdem wurden die Trainings gut besucht und die Motivation der Spieler konnte hochgehalten werden. Leider gab es immer wieder einzelne Spieler, wo der Trainerstaff bemerkte, dass sie einfach Fussball spielen damit sie was machen aber nicht zu 100% hinter dem Fussball der D-Juniors II stehen, dies kann jetzt ausgelegt werden wie man möchte.

Es freut aber den Verein, dass es den beiden Trainern wieder gelungen ist, die motivierten Spieler auf die C- Junioren optimal vorzubereiten.

Die D- Rookies I mit Denis und Nuzi starteten gut in die Saison. Das grosse Engagement von Denis welcher zwei Teams betreut schätzen wir enorm. Die D- Rookies I konnten alle einen tollen Fortschritt in Sachen Sozialkompetenz und spielerischen KnowHow entwickeln. Die Vorrunde ging grossmehrheitlich gut über die Bühne und auch die Hallensaison bereitet

den Jungs viel Freude. Auch die Rückrunde konnte gut abgeschlossen werden, auch wenn das Auge nicht immer primär auf der Tabelle lag. Auch bei dem Team um Denis und Nuzi war die Trainingspräsenz sehr hoch, man merkte sehr gut, dass die Jungs gerne auf Ruopigen sind und die Trainings sehr gerne besuchten. Sicherlich kann auch gesagt werden, dass das Team für ihren weiteren Fussballerischen Lebensweg weitergebracht werden konnten und diese sich jetzt schon auf die neue Saison hin freuen.

E-Junioren (Poolleiter Iwan Russi; Trainer, Kenan Abdullahu, Rame Lokaj, Milan Jankovic, Budo Seferovic, Silvio Maisano, Denis Milakovic und Hazir Zeqiraj)

Bei den E-Junioren kam es auch zu Trainerrochaden. Mit Silvio Maisano konnte ein altes Uhrgestein vom FC Littau für die Juniorenabteilung gewonnen werden. Auch mit Budo, Milan und Hazir welche neu zu den E-Junioren-Trainern stiessen, konnte ein Mehrwert für die Juniorenabteilung geschaffen werden.

Mit 48 E-Junioren und 4 Teams in 3 Stärkeklassen verfügt der FC Littau über eine gute Struktur und Ausgangslage, welche allen Junioren eine adäquate Teamzuteilung ermöglichte. Die Saison der E-Junioren war eine Zeit voller Freude, Herausforderungen und vor allem unvergesslicher Momente. Die Trainings im Pool zeigten eine hohe Trainingsbereitschaft aller Kinder und aller Trainer.

Ebenfalls kann auf der ganzen Linie im Pool erwähnt werden, dass alle Teams einen grossen Fortschritt machen konnten. Die E-Junioren haben eine grossartige Saison gespielt und die Junioren entwickelten sich zu wunderbaren Persönlichkeiten. Ebenfalls erfüllt es mich mit Stolz zu sehen, wie sich die JuniorenInnen zu selbstständigen und talentierten SpielernInnen entwickelt haben. Ein Highlight war sicherlich für die E- Juniors I die Teilnahme am Cup, diverse Siege konnten gefeiert werden auch gegen Elite Mannschaften. Positiv war nicht primär der Sieg, sondern die Art und Weise wie die Mannschaft aufgetreten ist und wie sie gemeinsam gekämpft haben. Leider reichte es da auch nicht ganz zum Cup-Erfolg aber durch die drei LLL (Lernen, Lachen, Leisten) dürfen sich diese geschätzt fühlen. In der Hallensaison durften die Kinder viele Turniere spielen und wiederum viel Erfahrung sammeln. Die Rückrunde verlief für alle Teams sehr gut und diese durften wir wiederum mit einem Abschlussfest auf Ruopigen geniessen

Das grosse Highlight bildet das Pfingstwochenende als der Verein mit drei Teams (Ca Junioren, Da Junioren und E- Junioren) das Pfingstturnier bei unserem Partnerverein dem TSV Wiernsheim besuchen durfte. Es war für alle Junioren vom FC Littau ein grosses Erlebnis, die E- Junioren haben das erste Mal im D-Modus also 9er Fussball gespielt und dies auch sehr gut gemacht. Es war schön zu hören, was für tollen Fussball der FC Littau spielt. Das Da und das Ca haben sehr schöne und tolle Momente den mitgereisten Zuschauern geliefert. Die E- Junioren mussten unten durch, da es ja auch das erste Turnier im 9er Fussball war. Aber auch diese haben mit einem grossen und Kämpferischen Herzen die Zuschauer in ihren Bann gerissen. Kurz gesagt, ein großartiges und Erlebnisreiches Wochenende für ALLE.

F-Junioren (Poolleiter Rob-Jan Winter; Trainer Srecko Nikolic, Bernhard Zeqiri, Marcel Frischknecht, Irfan Sulejmani, Daniel Bleisch, Vitor Krasniqi und Mathias Mariano)

Zum Saisonstart nach den Sommerferien fanden sich auch die neuen Trainer ein. Der bestehende Kader mit Rob-Jan Winter, Srecko Nikolic, Bernhard Zeqiri und Marcel Frischknecht, konnte mit den Zugängen Irfan Sulejmani, Daniel Bleisch, Vitor Krasniqi und Mathias Mariano aufgestockt werden.

Die insgesamt 46 Spieler und Spielerinnen wurden wiederum je nach Alter und Eignung in zwei Juniors 2.St Kl. und zwei Rookies 2.+3.St Kl. Teams eingeteilt. Engagiert nahm man so an den IFV F Turnieren teil, um sich mit anderen Mannschaften in 2 Stärkeklassen zu messen.

Der konstant hohe Anteil an Trainingsbesuchen verlangte den Trainern viel ab. Hier war vor allem Disziplin und Einsatzbereitschaft seitens der Kinder und ein attraktives, abwechslungsreiches Programm seitens der Trainer gefordert.

Mit Beginn der Hallensaison wurden die Mannschaften neu definiert. Die ältesten F Junioren unter Coach Srecko wurden als E Rookies III für die Rückrunde gemeldet. Die übrigen Spieler kamen in die Juniors I 1.St Klasse, Juniors II 2.St Klasse und Rookies I 3.St Klasse Teams. Auch an den Hallenturnieren herrschte grosse Freude über gute Platzierungen, was die positiven Mitteilungen und Teamfotos belegten.

Im März galt es an den Huwi Cup F Turnieren vor heimischem Publikum zu bestehen. Die kurze Eingewöhnungszeit, um auf Rasen zu trainieren wurde mit Zusatztrainings noch intensiviert. Leider konnte am Turniertag nur das Team von Srecko überzeugen. Tröstend gab es dennoch für alle beteiligten Spieler eine schöne Medaille.

So näherte man sich der Frühjahrsrunde mit den F Turnieren an den Mai- und Juni-Sonntagen. Mit der Ankündigung «Umstellung auf play more football» und Umsetzung ab Herbst 2023, endet das Spielformat 5:5 im F und 7:7 im E.

Fazit: Durch die schnelle Eingliederung und das hohe Engagement der neuen Trainer, konnten im F Pool die wichtigen Basic- und Stufenaufgaben im Kinderfussball erfüllt werden. Herzlichen Dank an alle Ausbildner für die Umsetzung dieser nicht einfachen Aufgaben. Mit Saisonbeendigung wurden alle Eltern/Spieler angeschrieben und nochmals über Regeln und Anweisungen informiert. Fast ausnahmslos möchten die Kinder auch in der nächsten Saison wieder dabei sein. Wir danken den Eltern für die positiven Rückmeldungen und freuen uns auf weitere Aufgaben.

G-Junioren (TrainerIn; Sven Krauer und Liliana Krauer)

Sven und Liliana Krauer starteten im August 2022 in die zweite Saison mit unseren kleinsten, den G- Junioren. Rund die Hälfte der Kids ist in die nächste Altersstufe (F- Junioren) aufgestiegen. Somit hatten wir die Gelegenheit 10 neue Junioren bei uns auf der G-Stufe zu begrüßen. Sven absolvierte in der Sommerpause das Trainer D-Diplom. Wir können somit das Ausbildungskonzept vom SFV noch besser umsetzen. Im Play more football Modus besuchten wir auch die offiziellen 8 IFV Turniere in unserer Region. Mit jeweils 2 Teams von 5-6 Spielern sind wir bei den Turnieren angetreten. Auffällig war, dass nach rund 5-6 Spielen die Kinder sehr erschöpft sind. (Turnier besteht aus 8 Spielen a10min). Bei unserem Saisonabschluss waren alle Kinder mit den Eltern dabei. Ein Highlight war das Fussballspiel Eltern gegen Junioren. Hierbei kann der Ehrgeiz bei beiden Teams auf und alle hatten ihren Spass.

Diverse Aktivitäten

- Auch im Frühling 2023 führte die Leitung Junioren mit allen Trainern/Innen ein persönliches Gespräch. Dabei wurden Verbesserungsvorschläge, Wünsche und die Zukunft der Einzelnen besprochen. Die Gespräche fanden Anklang und wurden begrüsst.
- Nach dem Rücktritt von Kevin Marti hat Georg Hunold in der vergangenen Saison das Goalietraining mit den Junioren durchgeführt. Auch Stefan Geissler hat diverse Trainings durchgeführt, weil Georg noch mit Schulischen Aufgaben beschäftigt war.

- Daniela Amrein hat die Arbeiten rund um die Kleiderbestellungen erledigt, bei der Bestellung wurde sie von Sandra Geisseler und Liliana Krauer unterstützt. Herzlichen Dank euch beiden für den Einsatz.

Mutationen bei den Funktionären

Auch das abgelaufene Vereinsjahr 2022/2023 hat gezeigt, dass die Juniorenabteilung nicht von einer Person allein geleitet werden kann. Mit Gianluca Andreoli konnten wir eine grosse Persönlichkeit für die sportliche Leitung finden. Leider gab uns Gianluca Ende der Herbstrunde den Rücktritt aus persönlichen Gründen bekannt. Auch unsere langjähriger Trainer Thomas Zwimpfer hat uns leider seinen Rücktritt mitgeteilt. Reto Amrein hat auf die Rückrunde hin, neu die Funktion als Koordinator bei den D bis B- Junioren übernommen. Thomas Binggeli hat die Rolle des Sportchefs im Bereich Aktiv und den A- Junioren übernommen.

Bei den G-F Junioren gab es eine Mutation von Rob-Jan Winter auf die Rückrunde hin. Der Verein hat entschieden, die Zusammenarbeit mit der Ballschule auf die neue Saison hin zu beenden. Sven und seine Frau Liliana Krauer haben sich bereit erklärt, die Poolleitung der G + F Junioren ab neuer Saison zu übernehmen.

Nach dem Rücktritt aus dem Vorstand von Sven Krauer vor der GV 2022, konnten wir ihn nochmals als Vorstandmitglied für die Abteilung Administration und Kommunikation auf die Rückrunde hin im Vorstand willkommen heissen. Leider hat auch Luzia Wirz und Gina Hartig den Vorstand verlassen und mit Thomas Binggeli konnte ein neues Mitglied gefunden werden.

Leider wird Reto Amrein das Amt als Präsidenten auf die kommende GV im September 2023 niederlegen. An dieser Stelle möchte ich Dir Reto herzlichst DANKE sagen, danke für die tollen Jahre, danke für deine souveräne Führung des Vereins FC Littau.

Hierbei appelliere ich an alle Mitglieder, dass der Vorstand immer noch auf der Suche nach freiwilligen Helferinnen und Helfer ist, das Amt des SPIKO würde Stefan Geisseler gerne übergeben. Aber auch Helferinnen und Helfer rund um den Verein sind immer bei uns Willkommen und dürfen sich gerne beim Vorstand melden.

Aussichten

- 19./20. August 2023 wird der Raiffeisencup in Littau durchgeführt.
- Wechsel in der Vereinsleitung per GV 2023
- Neuer Spielmodus bei den F und E- Junioren – Play more football

Mein Dank

Meine Dankesworte richten sich an alle die mich unterstützt und begleitet haben und an alle die sich für die Juniorenabteilung und den Verein einsetzen. Insbesondere danke ich Stefan Geisseler, welcher die Stellvertretung der Juniorenabteilung zu prästieren hatte, unterstützte mich enorm. Auch ein grosser Dank geht an unseren Präsidenten Reto wo immer und überall mithilft, obwohl es nicht unbedingt seinen Funktionen entspricht. Auch möchte ich es nicht unterlassen, ein grosses Dankeschön an Patrik Geisseler zu richten, Patrik ist ein Fachmann

in der Abteilung Sponsoring und hat uns auf die neue Saison hin erneut mit zahlreichem neuen Dress ausgerüstet aber auch in Sachen Sponsoring rund um den FC Littau macht Patrik eine grossartige Arbeit. Zum Schluss richte ich ein grosses Dankeschön an alle Vorstandskollegen für die tolle, freundschaftliche und zielführende Zusammenarbeit.

Herzlichen Dank aber auch allen Trainerinnen und Trainern für euren Einsatz und die Wertschätzung dem Verein und mir gegenüber. Ihr alle seit Woche um Woche damit beschäftigt, die Junioren und den Verein weiterzuentwickeln. Wir sitzen alle im gleichen Boot und sind nur gemeinsam stark.

In diesem Sinne gilt das Motto «Einer für Alle, alle für Einen».

Littau-Luzern, 10. Juli 2023

Iwan Russi, Leiter Junioren